

Verloren wurde ein kleiner schwarzer Kinderschuh. Man bittet sehr, selbigen gegen eine Vergütung Reichsstrasse No. 606, 3 Treppen hoch abzugeben.

Verloren wurde ein Beutel (blau und braun) mit 7 Thlen. in hannoverschen Thalern. Der Finder wird ersucht, ihn in der Expedition d. Bl. gegen eine gute Belohnung abzugeben.

Verloren wurde am 6. dieses früh von Lindenau bis Leipzig ein neuer braunseidener Regenschirm mit plattirtem Gestelle. Der Finder wird ersucht, denselben gegen angemessene Belohnung in der Hainstraße bei Herrn Schirmsfabrikant Wolkwitz abzugeben.

Verloren wurde gestern, den 8. September, ein großes Umschlagetuch auf dem Wege von der Eisenbahn bis auf die Neugasse. Der eheliche Finder wird gebeten, dasselbe auf der Quergasse Nr. 1213, eine Treppe hoch, gegen eine angemessene Belohnung abzugeben.

Verlaufen hat sich in der Petersstraße ein junger weißer und hellgrauer Windhund, und ist gegen eine Belohnung beim Hausmanne in Nr. 29 zurückzubringen.

Gestohlen wurde den 7. d. M. früh aus der Oberschenke in Gohlis ein brauner, an allen vier Pfoten und auf dem Kopfe, weiß besetzter Jagdhund mit einem schwarzeledernen Halsbande; derselbe hört auf den Namen Nero. Wer denselben zurückbringt oder Nachricht darüber geben kann, erhält eine gute Belohnung bei J. G. Böttcher in Gohlis.

Zu dem heutigen Geburtstage des Herrn Pf... r gratulieren herzlich
L. B. P. W.

Die chinesischen Hüte werden sich in Laucha machen.

Als Verlobte empfehlen sich

Berlin, den 6. September 1838.

Henriette Herfort.
Moriz Marasse.

Unsere am 6. d. M. zu Rötha vollzogene eheliche Verbindung zeigen wir Verwandten und Freunden ergebenst an.
Leipzig, den 8. September 1838.

Friedrich Arnecke.
Louise Arnecke, geb. Schaab.

Bekanntmachung.

Seit dem 22. vorigen Monats sind

- 1) zwei silberne, schwach vergoldete Ohrringe, nebst einem dergleichen Fingerring, welcher J. C. W. 1816 gezeichnet ist,
- 2) ein messingener Zirkel,
- 3) ein Schlüssel und
- 4) ein Streibeutel nebst einem Taschentuche

als gefunden bei uns eingeliefert worden, weshalb wir die Eigenthümer dieser Gegenstände hierdurch auffordern, sich binnen sechs Wochen, von heute an gerechnet, bei uns zu melden.
Leipzig, den 1. September 1838.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel. Burckhardt.

Thorzettel vom 8. September.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Dr. Rfm. Helfer u. Dr. Pölgereif. Senzel, v. hier, v. Dresden zur. Die Dresdener Dilligence.
Dr. Regler, Rath Dörrien und Dr. Referend. Körner, von hier, von Großenhain zurück.

Halle'sches Thor.

Dr. Geschäftsrath. John, v. hier, v. Halle zurück.
Dr. Sellberg, Protokollführer, v. Perleberg, u. Dr. Balletmstr. Glas, v. Wien, im Anker.
Auf der Magdeburger ord. Post, um 10 Uhr: Frau v. Birkel, von Grimma, Fr. Hauptm. von Trebsche, von Dresden, Dr. Stud. Sprengel u. Dr. H. Harnede, v. Berlin, in St. Berlin.
Auf der Halberstädter Giltpost, um 4 Uhr: Dr. Schausp. Wagner, v. Wien, unbestimmt.

Ranstädter Thor.

Dr. Apoth. Freund, v. Saalfeld, und Dr. Gerichts-Amtm. Rasch, von Raumburg, im Hotel de Pologne. Dr. D. Sündel, v. London, im Blumenberge.

Dr. Lokont, v. Paris, im Hotel de Russie. Dr. Commis Mauley, im Adler.

Auf dem Frankfurter Packwagen, um 3 Uhr: Dr. Rfm. Jung, von hier, v. Frankfurt a. M. zurück.

Die Hamburger Post, 47 Uhr.

Peters'sches Thor.

Dr. Commis Döberntz, v. Altenburg, im gold. Hute.
Hrn. Fabr. Gebr. Schmelzer, v. Werda, im Elephanten.
Dr. Rfm. Nef, v. Perizon, in Nr. 593.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Auf der Dresdener Nacht-Giltpost: Dr. Partic. Reushan, v. Hamburg, im Hotel de Russie, Dr. Rendant Dalton, v. London, u. Hrn. Stud. Bormann u. Ruffel, v. Birmingham u. Wallis, im Blumenberge, Dr. Rendant Brusco, v. Wallis, unbest., Dr. Destillateur Schmidt u. Dr. Literat. Lobrowicz, v. hier, v. Dresden zurück.
Die Eilenburger Dilligence.

Halle'sches Thor.

Se. Durchl. Prinz Otto v. Schönburg, von Waldenburg, unbestimmt.
Se. Durchl. Prinz Hugo v. Schönburg, v. Halle, pass. durch.

Ranstädter Thor.

Die Merseburger Post, 19 Uhr.

Peters'sches Thor.

Dr. Hauptm. v. Einsiedel, v. Gr.-Bessen, unbestimmt.

Hospitalthor.

Auf der Annaberger Post, um 7 Uhr: Dr. D. Flndeisen, v. Chemnitz.

bei Bärwinkel, u. Dr. Rfm. Hofmann, v. Hamburg, in St. Hamb. Dr. Schullehrer Göge, v. Ranpach, bei Schwarz.
Di: Grimma'sche Post, um 8 Uhr.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Dem. Eckert, v. hier, v. Dresden zurück.

Halle'sches Thor.

Mad. Meser, v. hier, v. Helgoland zurück.
Auf der Braunschweiger Giltpost, 12 Uhr: Dr. Rfm. Kunkel, Dr. Stud. Beck u. Dr. D. Fink, von hier, von London, Helgoland und Braunschweig zur., Dr. Major v. Linsing, v. Dresden, unbestimmt.
Dem. Bertuch, v. Bismar, unbest. Dr. Rfm. Mertens, von Zschütz, bei Lange.

Auf der Berliner Giltpost, 11 Uhr: Dr. Gutsbef. Albrecht, v. Elbing, bei Postath Albrecht, u. Dr. Licentiat Haffe, v. Greifswalde, unbest.

Ranstädter Thor.

Dr. Geh.-Rath v. Köhl, Leibmedikus, v. Petersburg, im Blumenberge.
Dr. Prediger Kramer, v. Mehlitz, bei Jacobi.

Peters'sches Thor.

Dr. Rfm. Krassch, v. Bremen, im Blumenberge.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Dr. Buchdr. Taubert u. Mad. Geyer, v. hier, v. Dresden zurück.
Dr. Uhrmacher Rodenkrüner, v. Wien, unbestimmt.

Halle'sches Thor.

Dr. Rfm. Secunda, v. hier, v. Magdeburg zur.

Ranstädter Thor.

Fr. v. Holtorf, v. Wollankrad, im Hotel de Savoye.
Auf der Frankfurter Giltpost, 13 Uhr: Mad. Heimberg und Teubner, v. hier, v. Ems a. Bismar zurück, u. Dr. D. Platner, v. Warburg, bei Platner.
Dr. Medicinalrath D. Djan, v. Berlin, im Hotel de Pologne.

Bahnhof.

Zweite Fahrt von gestern, Vormittags 11 Uhr: Dr. Amtshauptm. v. Bell, v. Grimma, unbestimmt.

Dritte Fahrt, Abends um 5 Uhr: Dr. Apell-Rath D. Helde nebst Gattin, v. Bausen, bei Controlsur Dpts, Dr. Rfm. Stockmeier, v. Dresden, im Hotel de Saxe, Dr. Rfm. Geisert, v. hier, v. Dresden zurück, Dr. Adv. Adam, v. Dschag, unbest., Dr. Commis Eichelbaum, von Dschag, bei Eichelbaum, Dr. Kammerjunker von Schultes nebst Gattin, v. Dresden, im Blumenberge, u. Dr. Pölgereif. Büchel, v. Dresden, im Hotel de Pologne.

Druck und Verlag von E. Polz.